

# Information & Anmeldung

# Kostbares Alter

Für die einen ist Alter kostbar, weil sie das Alter mit Weisheit, Lebenserfahrung und Lebenswissen verbinden.

Für die anderen ist Alter kostspielig, weil die Kosten im Pflege- und Gesundheitswesen explodieren. Kostbar sind die Senioren und Seniorinnen, weil sie in der Kirche und für die Allgemeinheit viele Dienste, Aufgaben und Verantwortlichkeiten wahrnehmen.

Auf diesem Hintergrund stellt das Symposium die Frage „Was ist uns das Alter wert?“ und versucht, das Alter in das ihm zustehende Licht zu rücken. Das Symposium versteht sich auch als Beitrag zum „EU-Jahr 2012 für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen“.

Veranstalter der Tagung ist die Arbeitsgemeinschaft Altenpastoral der österreichischen Diözesen und der Diözese Bozen-Brixen. Mit Unterstützung des Österreichischen Pastoralinstitutes und des Bildungshauses St. Hippolyt in St. Pölten.

 Europäisches Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen 2012



**hip**  
**haus**  
Bildungshaus  
St. Hippolyt



ARGE Altenpastoral

## Ort

Bildungshaus St. Hippolyt, Eybnerstraße 5  
A-3100 St. Pölten  
T 0043 (0)2742 352 104  
E [hiphaus@kirche.at](mailto:hiphaus@kirche.at)  
H [www.hiphaus.at](http://www.hiphaus.at)

## Anmeldung

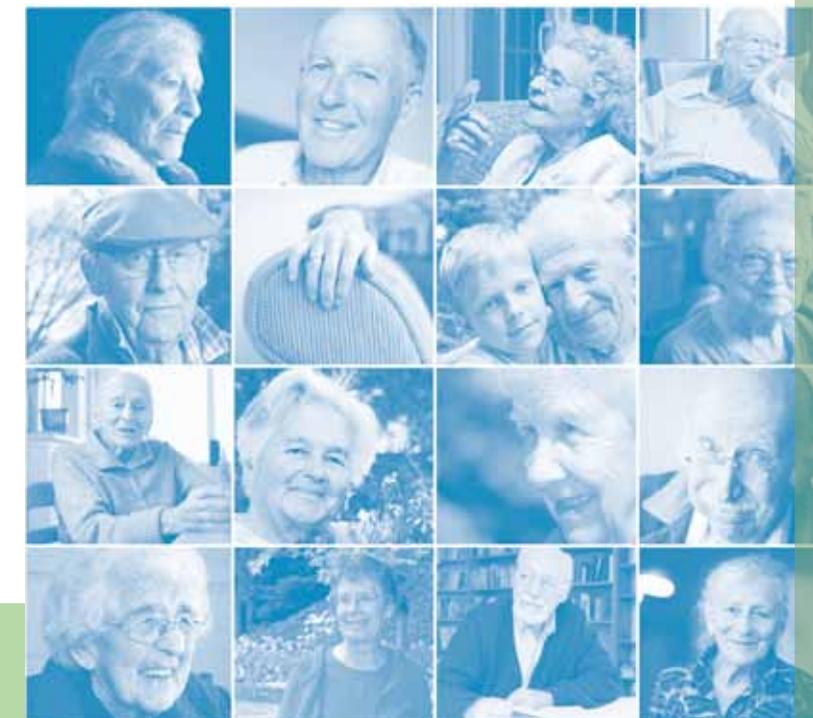
bis 8. Februar 2012 im Bildungshaus St. Hippolyt

## Information

bei Ihrer Diözesanreferentin bzw. Ihrem Diözesanreferenten

## Teilnehmerbeitrag

40,-- Euro  
(excl. Übernachtungskosten und Verpflegung,  
excl. 7,-- Euro für Fahrt nach Herzogenburg)



**29. Februar – 02. März 2012**

# Programm

## Mittwoch, 29. Februar 2012

- 14.00 Uhr: Eröffnung  
*Pastoralamtsleiter Dr. Sepp WINKLMAYR, Diözese St. Pölten*
- 14.10 Uhr: Einstimmung  
*Mag.<sup>a</sup> Eva-Maria WALLISCH, Salzburg  
Mag. Rupert ASCHAUER, Linz*
- 14.30 Uhr: Vortrag „Kostbares Alter?“  
Altern zwischen Wertschätzung und Abwertung“  
*Prof. DDr. Reimer GRONEMEYER, Gießen*
- Kaffeepause
- 16.00 Uhr: Geleitete Gesprächsgruppen und Diskussion
- 18.00 Uhr: Abendessen
- 20.00 Uhr: Podiumsgespräch „Alter ist bunt. So sehe ich mein Alter!“  
*Moderation: Mag.<sup>a</sup> Doris Helmberger-Fleckl, Die Furche  
Mitwirkende: Altbischof Johann WEBER, Graz;  
Christine MITTERLECHNER, M.Ed, Würnitz;  
Dr.<sup>in</sup> Anna FRIEDRICH, Eisenstadt und Dr. Otto FRIEDRICH, Wien;  
N.N.*

## Donnerstag, 01. März 2012

- 9.00 Uhr: Einstimmung  
*Clownin Mag.<sup>a</sup> Isabella EHART, St. Pölten*
- 9.15 Uhr: Vortrag „Wenn die Freiheit in die Jahre kommt...“  
– Zehn biblisch-ethische Impulse für ein Alter in Freiheit.  
*Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Elisabeth JÜNEMANN, Katholische Hochschule  
Nordrhein-Westfalen, Paderborn*
- Kaffeepause
- 10.45 Uhr: Geleitete Gesprächsgruppen und Diskussion
- 12.30 Uhr: Mittagessen
- 14.30 Uhr: Workshops\*
- 16.00 Uhr: Präsentation der Ergebnisse der Workshops
- 17.00 Uhr: Eucharistiefeier  
*Diözesanbischof DDr. Klaus KÜNG, St. Pölten*
- 18.00 Uhr: Abendessen
- 19.30 Uhr: Abfahrt mit Bussen nach Stift Herzogenburg  
*Stift Herzogenburg, Empfang im Augustinussaal und Begegnung mit  
Propst Maximilian FÜRNSINN und  
Soziallandesrätin Mag.<sup>a</sup> Barbara SCHWARZ (angefragt)*

## Freitag, 2. März 2012

- 9.00 Uhr: Einstimmung  
*Elisabeth STEPANEK, Graz*
- 9.15 Uhr: Podiumsdiskussion „Wie kostbar ist das Alter?  
Alter zwischen Wirtschafts- und Kostenfaktoren“  
*Moderation: Matthäus FELLINGER, Linzer Kirchenzeitung  
Mitwirkende: EU-Abg. Heinz BECKER; BR a.D. Johann GRILLENBERGER,  
Obmann des Landeseniorenbeirats Burgenland; Dr. Markus SCHLAGNITWEIT,  
Katholische Sozialakademie; Prof. Günther DANHEL, Institut für Ehe und Familie;  
Dr.<sup>in</sup> Brigitte RISS, Hospiz NÖ; Dr.<sup>in</sup> Margit SCHOLTA, Pro Senectute Österreich;  
Hans HAMMERSCHMID, Hammerschmid-Maschinenbau, Bad Leonfelden*
- 11.30 Uhr: Resümee der Tagung  
*Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Elisabeth JÜNEMANN*
- 12.00 Uhr: Verabschiedung
- Moderation der Tagung:  
Edith HABSBURG-LOTHRINGEN, Seitenstetten  
Mag. Nikolaus FAIMAN, Eisenstadt
- Gestaltung des zweiten Tages:  
Clownin Mag.<sup>a</sup> Isabella EHART, St. Pölten

## \*Workshops

[Workshop 1:](#) „Ethische Fragen in der Altersmedizin“ Ao. Uni- Prof. Dr. Monika LECHLEITNER, Landeskrankenhaus Hochzirl  
[Workshop 2:](#) „Die Perlen des Glaubens“ – Den Reiz des Christseins neu entdecken Dr. Stefan SCHLAGER, Linz  
[Workshop 3:](#) „Welches Bild vermitteln Medien über Menschen in höheren Lebensphasen?“ Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Claudia PASS, Linz  
[Workshop 4:](#) „Anders altern(n), anders arbeiten? – Kontinuität und Wandel in der Arbeitswelt“ Mag.<sup>a</sup> Irene SACHSE; M.Ed., Wien  
[Workshop 5:](#) „Pflege und Betreuung Angehöriger“ DGKS Johanna WEBER, Graz  
[Workshop 6:](#) „Kirche, ein Haus der Generationen“ Mag. Hanns SAUTER, Wien  
[Workshop 7:](#) „Ich und mein eigenes Älterwerden“ SR ROL Elfriede MONIHART, Waidhofen/Thaya  
[Workshop 8:](#) „Netzwerke und Beziehungen im Alter“ Dipl. Erwachsenenbildnerin Angela WIPPEL, Hafnerbach  
[Workshop 9:](#) „Alter, Werte und Moral“ Karl EBNER, St. Pölten  
[Workshop 10:](#) „Bildung und Lernen im Alter“ WHR Mag. Hans LUNZER, Eisenstadt